

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG**RHEOSOL-Scheuermilch**Isotriedecanol, 3-5 EO
Kokosfettsäurediethanolamid**GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT****Gefahr**

Verursacht schwere Augenschäden.

Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend

Zum Eigenschutz bei Bedarf Schutzbrille tragen.

Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend

Reaktivität: Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

Chemische Stabilität: Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-,

Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

Unverträgliche Materialien: Zu vermeidende Stoffe:

Säure.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Hinweise für sichere Handhabung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.



Hygienemaßnahmen: Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum sicheren Umgang: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.



Atemschutz:

Handschutz: ggf. Schutzhandschuhe

Augenschutz: Gestellbrille.

Körperschutz: Körperschutz: nicht erforderlich.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL**Feuerwehr:**

Geeignete Löschmittel: Alle üblichen Löschmittel sind geeignet.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Gewässerschutz beachten (sammeln, eindeichen), nicht in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Mechanisch oder mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. In saubere Kunststoff- oder Stahlbehälter füllen. Reste mit viel Wasser wegspülen.

Defekte Gebinde sofort absondern und abdichten.

Geeignete Löschmittel: Produkt selbst brennt nicht. Feuerlöschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Gummihandschuhe, Schutzbrille (empfohlen).

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.



ERSTE HILFE**Arzt:**

Nach Hautkontakt: Mit Wasser abspülen.

Nach Augenkontakt: Bei geöffnetem Lidspalt gründlich spülen, ggf. Nachkontrolle durch den Augenarzt.

Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken, ggf. Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen: Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Bei geöffnetem Lidspalt gründlich spülen. Ggf. Nachkontrolle durch den Augenarzt.

Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken. Arzt hinzuziehen.

**SACHGERECHTE ENTSORGUNG**

Entsorgung von Produktresten: Das Produkt muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Verunreinigte Verpackungen: Rückgabe an Lieferanten oder an Entsorgungsunternehmen.

Entsorgung von Produktresten: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen: Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.